

Burgentag 1. Mai 2019

Schon zur Tradition geworden - der Start der Field-Day-Saison zum „Deutschen Burgentag“ am 1. Mai in Chemnitz/Rabenstein.

Dieses Jahr im Rahmen unserer Aktivitäten im Rahmen der Bewerbung der Stadt Chemnitz zur Kulturhauptstadt Europas 2025 mit dem Sonderrufzeichen **DM2025C**.

Zugegeben, am frühen Morgen sah es eher nach einer Absage aus, denn es regnete in Strömen. Die freundliche Einladung im Rundfunk bei MDR Radio Sachsen uns zu besuchen, wir hatten entsprechende Pressemitteilung an verschiedene Medien verschickt, konnten wir ja aber nicht rückgängig machen. Außerdem versprach der Wetterbericht Besserung. Also los ging es und abgesehen von ein paar kleinen Schauern wurde es ein sehr schöner und erfolgreicher Frühlingstag.



Schnell waren mehrere Stationen inklusive der verschiedensten Antennen auf dem Parkplatz am Stausee Rabenstein in Nähe der gleichnamigen Burg, unserer Referenz DL-01272 bzw. SAX-166, aufgebaut und es bot sich ein ähnliches Bild wie 2018.

Dieses Mal setzten wir zusätzlich auch auf UKW/UHF. Hartmut, DH9KFC brachte seinen neuen IC-2730E inkl. Antennen-Equipment mit. Ebenso dieses Jahr verstärkter Einsatz der digitalen Betriebsart FT8, in die Luft gebracht von Mario, DM5AHA und Carsten, DGØJCG.

Die meisten QSO's kamen wieder von Veiko, DM9TT, in SSB speziell auf 80 m ins Log, sicherlich auch die effektivste Betriebsart für die Burgentag-Aktivität. Parallel dazu auch mehrere CW-QSO's von Steffen, DM6WAN.

Die Flaute der Ausbreitungsbedingungen in der Mittagszeit wurde intensiv für technische Diskussionen, Erfahrungsaustausch und Tests genutzt.

So war es speziell für unsere Newcomer, Joachim, DO6JKC, Matthias, DE5SMM, Reinhard, DE7RHC, Tim, DE5TIM und Jürgen (noch CB-Funker :-)) eine gute Gelegenheit, Praxis zu schnuppern.

Auch Eckard, DL1JEF, (unser Oldie mit 80+ Jahren hier mit Matthias) ließ es sich nicht nehmen, seine Station aufzubauen und war gefragter Gesprächspartner.

Wie schon erwähnt, hatten wir zu dieser Aktivität eine lokale Pressemitteilung veröffentlicht und so fanden auch einige Zuschauer den Weg zu uns.



Besonders freuten wir uns über den Besuch von Frau Schaub von der Chemnitzer Wirtschaftsentwicklung (CWE). Sie hatte sich sehr engagiert für unsere Projekte aus Anlass der 875-Jahr Feier der Stadt Chemnitz und auch für das Projekt 2025C eingesetzt.

Gefreut haben wir uns über den Besuch eines älteren Herren, der uns mit Stolz sein HADM-Diplom (DM= der Landeskenner der ehemaligen DDR) aus seinen jungen Jahren übergab und interessiert die aktuelle Technik betrachtete.

Auch Joachim, DB7UW, Stephan, DL1SVI und Jürgen, DL1JHQ und Rudi, DL2JFN ließen es sich nicht nehmen, das Team zu besuchen.

Jetzt gilt es erst einmal QSL-Karten mit den Labels zu bekleben und zum Versand zu bringen. Die nächste Field-Day-Aktivität ist dann das ILLW im August vom Standort Moritzburg.

Bis dahin. AWDH/AWDS.

